

GfK-Wissenschaft und Praxis

# Mobbing an Schweizer Arbeitsplätzen

Zurich, 29 September 2016



### Silvan Winkler

- Leiter Mitarbeiter- und Organisationsforschung Schweiz
- 55% der SMI notierten Unternehmen sind aktuelle Kunden
- 25 Jahre Erfahrung im Bereich Mitarbeiterbefragungen, Engagement und Human Capital Analytics



### Peter Jonker

- Investigations
- Compliance Management
- Corporate Integrity

“An event that comes as a surprise, has a major effect, and is often inappropriately rationalized after the fact with the benefit of hindsight.”

*Nassim Nicholas Taleb*



**Entlassene Verkäuferin Viktoria Harmath (39) erzählt, wie sie von Swarovski schikaniert wurde**

## «Dein Bauch ist so dick geworden!»

In den Auslagen von Swarovski glitzert der sieht es jedoch bisweilen düster aus. Der U wie der Fall von Viktoria Harmath (39) zeigt

**Verkäuferin Selina Zheng fühlt sich vom Schmuckhändler schikaniert**

## «Bei Swarovski war es wie im Militär»

ZÜRICH - Wer bei Swarovski optisch nicht ins Bild passt, fliegt gnadenlos raus: BLICK liegen mehrere Fälle von früheren Angestellten vor, die sagen, ihnen sei wegen ihres Äusseren gekündigt worden. Auch Selina Zheng fühlt sich vom Schmuckhändler unfair behandelt.

**Gekündigte müssen Neue einlernen**

## Fieser entlassen mit Swarovski

TRIESEN FL - Der Kristallriese verlagert nicht nur Stellen von Triesen im Fürstentum Liechtenstein nach Polen – die Swarovski-Gekündigten müssen die Polen auch noch einlernen. Auch in Männedorf ZH baut Swarovski Jobs ab.



### Nestlé muss sich vor Gericht wegen Mobbings verantworten

Montag, 11. April 2016, 19:19 Uhr  
Alexandra Stühff

 2 |  2 |  2 |  19  
 3 Kommentare

Nestlé muss sich derzeit vor dem Zivilgericht in Lausanne wegen Mobbings verantworten. Die ehemalige Nestlé-Kaderfrau Yasmine Motarjemi hat Konzerntochter Nestec SA auf Schadenersatz verklagt. Der Konzern weist den Vorwurf vollumfänglich zurück.





«wenn eine Person oder eine Gruppe wiederholt und über eine längere Zeitspanne die Würde eines anderen Menschen verletzt (Anhaltspunkte: ca. einmal pro Woche über mind. etwa sechs Monate). Dies geschieht, indem der/die Betroffene schikaniert, übergangen, abgewertet, beleidigt oder schlicht ignoriert wird.»

*Quelle: fachstelle-mobbing.ch*

## Welches sind typische Formen von Mobbing-Handlungen?

- Blossstellungen, abschätzige Bemerkungen, Sticheleien
- Anschreien und lautes Schimpfen
- Ignorieren, wie „Luft“ behandeln
- Kontaktverweigerung
- Abschätzige Blicke oder Gesten
- Vorenthalten von Informationen
- Gerüchte verbreiten, über jemanden schlecht reden

## **WICHTIG:** Die subjektive Perspektive der Situation

Entscheidend ist nicht nur die mit dem Verhalten verbundene Absicht des «Mobbers», sondern auch wie diese potenziellen Mobbing-Handlungen bei der betroffenen Person ankommen und empfunden werden.

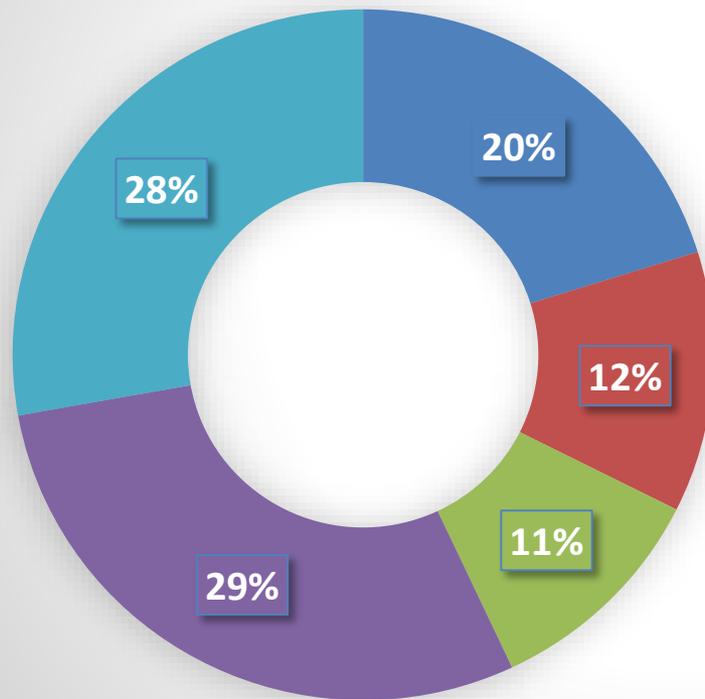
# Ergebnisse der Panel-Umfrage

## Mobbing an Schweizer Arbeitsplätzen

Mobbing an Schweizer Arbeitsplätzen  
Zürich, 29 September 2016

«Haben Sie in den vergangenen 24 Monaten in ihrem Arbeitsumfeld Mobbing-Handlungen beobachten können?»

(n=1704)



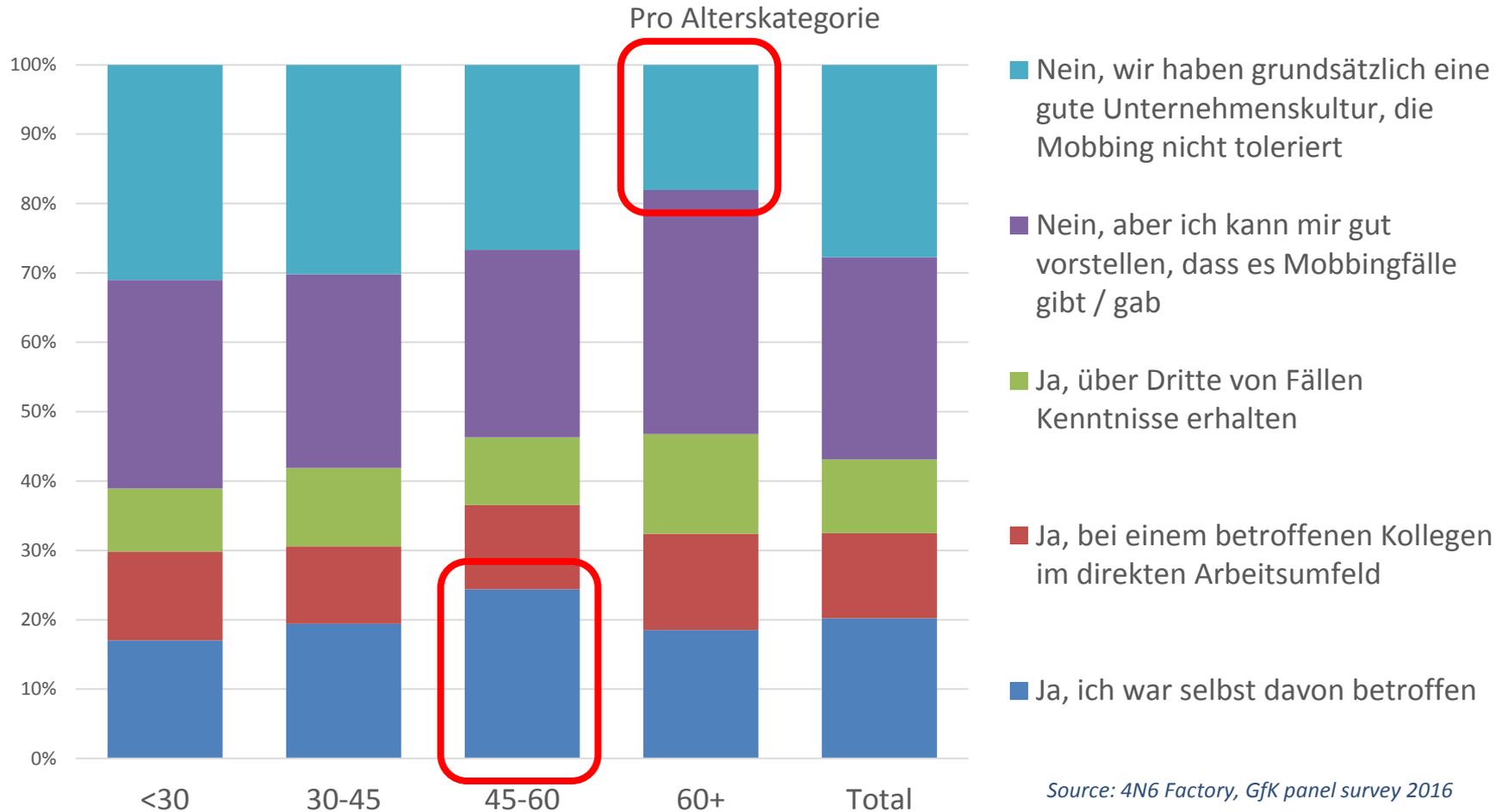
- Ja, ich war selbst davon betroffen.
- Ja, bei einem betroffenen Kollegen im direkten Arbeitsumfeld.
- Ja, über Dritte von Fällen Kenntnisse erhalten.
- Nein, aber ich kann mir gut vorstellen, dass es Mobbingfälle gibt/gab.
- Nein, wir haben grundsätzlich eine gute Unternehmenskultur, die Mobbing nicht toleriert.

Source: 4N6 Factory, GfK panel survey 2016

# Ergebnisse der Panel-Umfrage

## Mobbing pro Alterskategorie

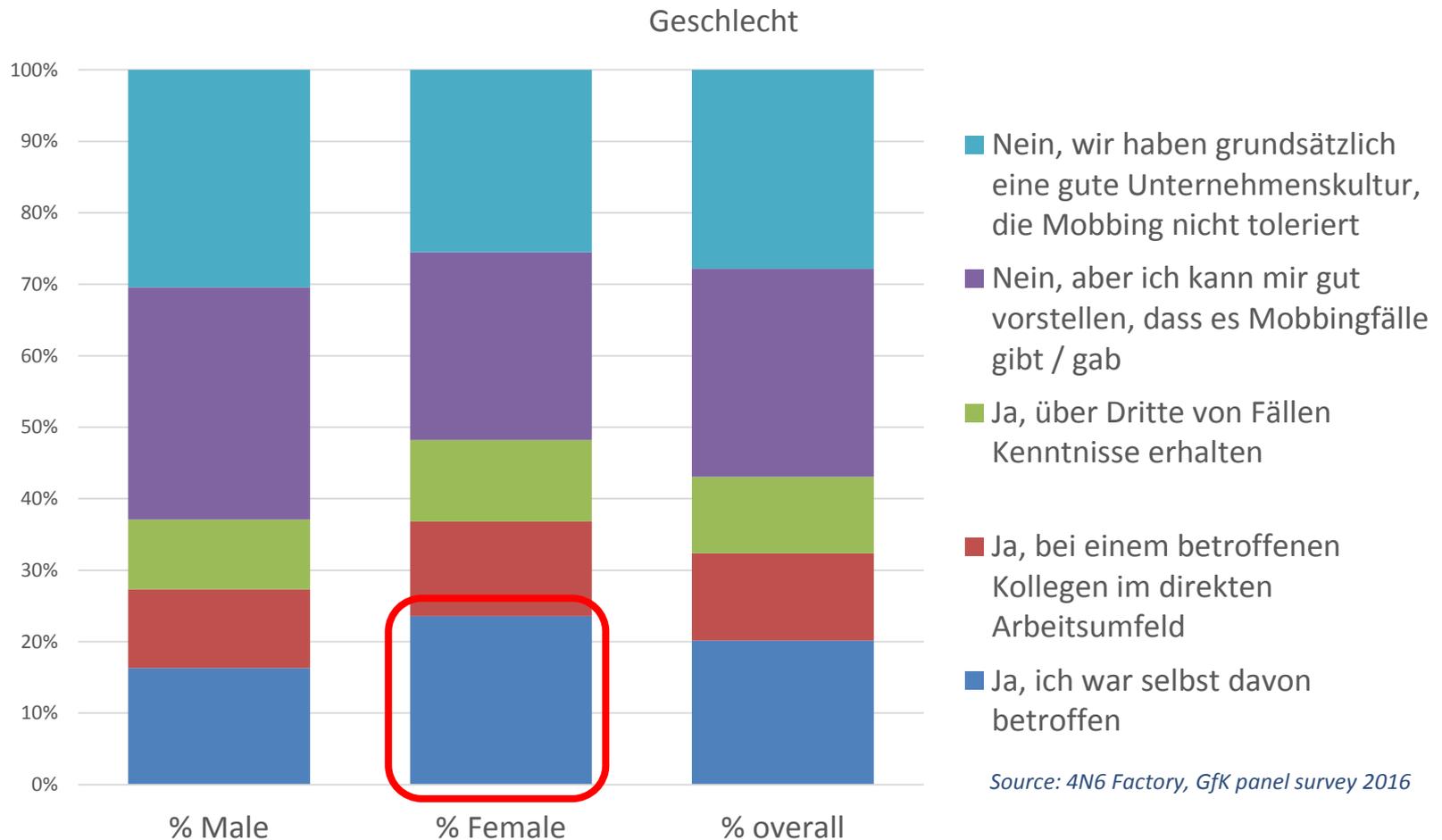
Mobbing an Schweizer Arbeitsplätzen  
Zürich, 29 September 2016



# Ergebnisse der Panel-Umfrage

## Mobbing nach Geschlecht

Mobbing an Schweizer Arbeitsplätzen  
Zürich, 29 September 2016



1. Mobbing-Handlungen gehören zum Alltag
2. Jede 5. Mitarbeiter fühlte sich gemobbt in den letzten 2 Jahren
3. 43% der Umfrageteilnehmer hat in den letzten 2 Jahren von Mobbing-Fällen am Arbeitsplatz Kenntnis erhalten
4. Frauen und Ü45-jährige sind mehr davon betroffen
5. Nur 28% sagt, dass das Unternehmen eine Kultur hat, die Mobbing nicht toleriert

The screenshot shows the HR Today website interface. At the top, there are language options 'DE FR', navigation links 'Kontakt Login Abo Shop Warenkorb', and social media icons for Twitter, Facebook, X, and LinkedIn, along with a 'NEWSLETTER' button. A search bar with the placeholder 'Stichwort Suche' is also present. The main header features the 'HR Today' logo with the tagline 'Know-how for tomorrow'. Below this is a navigation menu with categories: THEMEN, JOBS, SESSELRÜCKER, BLOG, INDEX, ACADEMY, TV, AGENDA, and MEHR. The article content is displayed in German, with the title 'Jeder fünfte Mitarbeiter fühlt sich gemobbt' and a sub-header 'ARBEIT UND RECHT • GESUNDHEITSMANAGEMENT Mobbing an Schweizer Arbeitsplätzen'. The article text states that in a representative survey, one in five employees reported being bullied in the last two years. The author is listed as Peter Jonker and Silvan Winkler, dated 17.08.2016. Social media sharing icons are located at the bottom right of the article.

Quelle: <https://www.hrtoday.ch/de/article/jeder-fuenfte-mitarbeiter-fuehlt-sich-gemobbt>

## Nächste Veranstaltungen hier im Haus

---

# «Lohnzufriedenheit & Arbeitsmotivation» GfK & Klingler Consultants

Donnerstag, 06. Oktober 2016, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Hier im Haus Stadthof – Schützengasse 4, 8001 Zürich